

Kleine Anfrage der Fraktion der FDP

### **Schaufenster Fischereihafen – Wie sieht die Zukunft aus?**

Seit nunmehr 25 Jahren gibt es im alten Fischereihafen in Bremerhaven das „Schaufenster Fischereihafen“. Es zieht jährlich etwa 700 000 Besucher an und stellt damit die in Bremerhaven am häufigsten besuchte touristischen Attraktion dar. Dies ist auch auf die in dem 2008 vorgelegten Masterplan „Schaufenster Fischereihafen“ angedachten Maßnahmen zurückzuführen, welche den Bereich Fischereihafen in Bremerhaven insbesondere auch für den Tourismus attraktiviert haben.

Einige Maßnahmen des Masterplans wurden bereits umgesetzt. Dennoch gibt es in Bremerhaven weitere Vorhaben, die die Menschen vor Ort umgesetzt haben wollen. Dazu zählt auch die sogenannte Fischkaibrücke, die der Senat in der Fragestunde am 21. Januar 2016 als nicht prioritär eingestuft hat. Aber auch weitere Maßnahmen außerhalb des Masterplans sind für die Bürgerinnen und Bürger und die Wirtschaft vor Ort von besonderer Bedeutung.

Vor diesem Hintergrund fragen wir den Senat:

1. Für wie wichtig für Bremerhaven hält der Senat das „Schaufenster Fischereihafen“ bezogen auf den Tourismus?
2. Wie ist der derzeitige Umsetzungsstand des Masterplans „Schaufenster Fischereihafen“?
3. Welche konkreten Schritte müssen nach Ansicht des Senats jetzt noch zeitnahe vollzogen werden?
4. Wie ist der derzeitige Stand bezüglich der sogenannten Fischkaibrücke?
5. Wie bewertet der Senat die am 30. März 2017 an Senator Günthner von der Werbebegegnung „Schaufenster Fischereihafen“ verschickte Ideenskizze zur weiteren Entwicklung des „Schaufenster Fischereihafen“?
6. Welche der in der Ideenskizze vorgeschlagenen Maßnahmen hält der Senat für sinnvoll und durchführbar, welche der Maßnahmen lehnt er ab (bitte jede vorgeschlagene Maßnahme einzeln bewerten)?
7. Wie steht der Senat zu den Neubauplänen der Phänomenta und wie sieht er die Realisierungschancen?
8. Wie wird im Zuge des geplanten dritten Bauabschnitts „Forum Fischbahnhof“ mit der nicht erfolgreichen Ausstellung „Expedition Nordmeere“ zukünftig verfahren?
9. Gibt es ein Konzept zur Erschließung der kajennahen Brachflächen am „Kohlenkai“?

10. Gibt es ein Konzept für die Weiternutzung des denkmalgeschützten Gebäudes der ehemaligen Bremerhavener Eiswerke?

Prof. Dr. Hauke Hiltz, Lencke Steiner und die Fraktion der FDP